

PRESSE-INFORMATION

Innsbruck, 04.09.2021

Innsbruckathlon: cool, lustig, anders!

Sport, Spaß und Party in der Innsbrucker Innenstadt: 1.050 Teilnehmer:innen ließen sich dieses außergewöhnliche Event nicht entgehen.

Um Punkt 14:00 Uhr gab **Kletter-Ass und Olympia-Bronze-Gewinner Jakob Schubert** den Startschuss zum 2. Innsbruckathlon. Kraft, Geschick, Schnelligkeit und Ausdauer waren gefragt, um es am Ende ins Ziel zu schaffen. Zahlreiche Profis, Amateure und Promis stellten sich am 4. September wieder der Herausforderung, an der härtesten Sightseeing-Tour Österreichs teilzunehmen – unter ihnen die Snowboard-Stars Benjamin Karl, Sabine Schöffmann und Alex Payer sowie Doppel-Olympiasieger und dreifacher Weltmeister im Rodel-Doppelsitzer Andreas Linger.

CompanyCode Geschäftsführer und Veranstalter **Andreas Mauerhofer** freut sich über die gelungene Veranstaltung: *„Nach fast zwei Jahren Veranstaltungspause ist es für mein Team und mich ein umso schöneres Gefühl, wieder unsere Leidenschaft zu leben: Menschen mit außergewöhnlichen Events zu begeistern. Wir haben unser Ziel nie aus den Augen verloren und die Herausforderungen der letzten Monate angenommen – dafür wurden wir heute mit glücklichen Gesichtern belohnt. Wir freuen uns schon auf das Finale der „beat the city“-Serie 2021 in Graz (10. + 11.09.).“* Auch Kletter-Ass **Jakob Schubert** ist begeistert: *„Ich bin ja nicht so der Läufer, aber die Hindernisse sehen so spektakulär aus, dass es mich motiviert, nächstes Jahr Teil dieser coolen Veranstaltung zu sein.“* Diese Meinung teilt auch Innsbruckathlon Gewinner 2021 **Rudi Brunner**: *„Die Hindernisse sind sehr intensiv, aber machbar. Großes Kompliment an die Veranstalter – ich werde wahrscheinlich Wiederholungstäter werden.“*

Mehr Hindernisse als je zuvor

Schwingen, springen oder klettern: Entlang der **zehn Kilometer** langen Laufstrecke mitten in der Innsbrucker Innenstadt waren insgesamt **25 Hindernisse** platziert. Eines der spektakulärsten war das brandneue Under Armour Bagjump-Hindernis, bei dem die Teilnehmer:innen aus 4,5 Metern Höhe auf einen überdimensionalen Jumpbag springen mussten. Dieses Hindernis wurde eigens für die neue Serienpartnerschaft von „beat the city“ und der US-Sportmarke Under Armour konzipiert. Aber auch Klassiker wie das „Giga Sport Monkeyland-“, das „Therese MÖlk Bio-Blockade-“ und das „Raiffeisen Challenge“-Hindernis sowie die „Tiroler Wand“ begeisterten wieder Teilnehmer und Publikum gleichermaßen.

Sie schafften es aufs Podest

Mit einer unglaublichen Zeit von **49:47 Minuten** gelang es **Rudi Brunner** als Erster die Stadt zu bezwingen. Als schnellste Dame absolvierte **Nina Hotter** den actionreichen Obstacle-Run: Sie überquerte die Ziellinie nach **01:05:01 Stunde** und verwies damit ihre Kolleginnen mit einem Abstand von fast vier Minuten auf die Ränge.

Die Härtesten unter der Sonne bestritten die ULTRA-Wertung: Sie absolvierten den Innsbruckathlon gleich zweimal. Insgesamt zwei Männer meisterten diese Athletikprüfung. Den ersten Platz hierbei konnte sich **Rene Sereinig (2:07:07 Stunden)** sichern.

Tirolis-Junior-Innsbruckathlon

Bei der am Vortag stattgefundenen Kids-Variante der „beat the city“-Serie, – dem Tirolis-Junior-Innsbruckathlon –, demonstrierten rund **150 Kinder und Jugendliche** im Alter von 8 bis 15 Jahren, was alles in ihnen steckt: Die Juniors durchliefen einen **zwei Kilometer** langen Hindernisparcours, der ihnen Mut, Kraft und Ausdauer abverlangte. Auf dem Weg ins Ziel mussten sie **10 kräfteaubende Hürden** überwinden: Angefangen von einem mit Gatsch gefüllten Container, über einen sieben Meter langen Tunnel, bis hin zu einer 3,5 Meter hohen aufblasbaren Mauer. Spaß und Teamwork standen dabei im Vordergrund

Die Ehrengäste des 2. Innsbruckathlons

Neben zahlreichen Zusehern entlang der Strecke genossen auch viele prominente Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Sport das einzigartige Sport-Spektakel in vollen Zügen. Unter ihnen Sportstadamt-Leiter **Romuald Niescher**, Generalkonsul von Ungarn in Innsbruck **Josef Beke**, Kletter-Ass und Olympia-Bronze-Gewinner **Jakob Schubert** begleitet von Raiffeisen Marketingleiterin **Christine Hofer**, **Harald Murauer** (BMM Sports-Geschäftsführer und Under Armour Vertreter Österreich), **Herbert Mandl** (Leiter der Ski Austria Academy und Geschäftsführer der Bergisel GmbH), Doppel-Olympiasieger und dreifacher Weltmeister im Doppelsitzer **Andreas Linger** sowie die Snowboard-Stars **Benjamin Karl**, **Sabine Schöffmann** und **Alex Payer**.

„EARLY BIRD-Ticket“ für „beat the city“-Serie 2022

Wen der Ehrgeiz gepackt hat, der kann sich noch bis Ende September ein „Early-Bird“-Ticket für die „beat the city“-Serie 2022 sichern. Dazu zählen der Linzathlon (21. Mai), der E-Grazathlon (11. Juni) und der Innsbruckathlon (25. Juni).

Über CompanyCode:

Gegründet im Jahr 1993 hat CompanyCode sein Portfolio auf zwei Säulen aufgebaut: Events – von Beginn an das Kerngeschäft der Agentur – und Vertriebskommunikation, einer Methodik zur neuen Betrachtung und Ausrichtung der Kommunikation aus dem Blickwinkel des Vertriebes. Die Agentur arbeitet österreichweit für namhafte Kunden wie Energie Steiermark, Holding Graz, Raiffeisenlandesbank, Tiroler Versicherung, u.v.m und fungiert auch selbst als langjähriger Veranstalter, beispielsweise der beat the city-Serie in Innsbruck, Linz und Graz. Weiter Informationen unter www.companycode.at

Über die „beat the city“-Serie:

Entwickelt hat sich die beat the city-Serie aus dem E-Grazathlon, der 2013 das erste Mal das Stadtbild von Graz prägte. Die Beliebtheit der sog. Obstacle Runs im Allgemeinen, sowie des E-Grazathlons im Speziellen hat seither Jahr für Jahr zugenommen. Folgerichtig entschied sich das Organisationsteam, die veranstaltende Agentur CompanyCode, dafür, die Serie auch in anderen Landeshauptstädten anzubieten. Auf den beliebten E-Grazathlon (rund 5.500 Teilnehmer:innen 2019) folgten zunächst Linz und Innsbruck, weitere Locations sind in Vorbereitung. Auf einer rund 10+ km Strecke, mitten in der jeweiligen Stadt, sind mindestens 20 Hindernisse zu überwinden. Weiter Informationen unter www.beatthecity.at

Rückfragen & Kontakt:

CompanyCode Werbe GmbH // Mag. Birgit Stampfl // Presse- und Öffentlichkeitsarbeit // +43 650 6806700
birgit.stampfl@companycode.at